

Neues aus dem Verein AstroWis e.V.

Sicherlich müssen jetzt viele zu Hause bleiben, zu Hause arbeiten und dgl. Wir wollen bei der Bekämpfung der Langeweile etwas helfen. Veranstaltungen sind leider nicht möglich. Beim Fernsehen die siebte Wiederholung sich anzuschauen, bringt auch nichts. Wenn man bei Computerspielen das letzte Level erreicht hat, hält sich die Begeisterung dann auch in Grenzen. Nachrichten sind auch etwas gleichförmig geworden. Für das Telefonieren mit Freunden, Verwandten und Bekannten geht auch der Stoff langsam aus. Bleibt nur noch das Lesen von Büchern und Zeitschriften, das Lösen von Kreuzworträtseln, Sudoku oder ähnliche Aktivitäten, aber man braucht auch einmal etwas Anderes. Leider können wir auch nur Lesen anbieten, aber unser Lesestoff geht etwas über den normalen Rahmen hinaus. Gerade bei vielen literarischen Büchern habe ich persönlich das Problem: Ein Buch gelesen, dann kenne ich auch zehn andere.

Unser Verein hat für Sie ein kleines Kontrastprogramm ausgedacht. Auf unserer Wettseite finden Sie Buchvorschläge aus dem Bereich Astrophysik, Astronomie und Raumfahrt. Außerdem finden Sie einige Web-Seiten zu aktuellen Neuigkeiten aus dem Bereich der Astronomie und Raumfahrt. Sie finden die Vorschläge auf der Internetseite:

<https://astrowis.de/index.php/neues-aus-wissenschaft-und-technik>



QR-Code: Neues aus
Wissenschaft und Technik



Newsletter 2020_04



Newsletter 2020_05

Unsere ersten Newsletters finden Sie unter

https://astrowis.de/images/newsletter_2020_04.pdf

http://astrowis.de/images/bilder-allgemein/newsletter_2020_05.pdf

Der erste Newsletter beschäftigt sich mit den Braunen Zwergen – den Mächtegern-Sternen. In dem Newsletter finden Sie eine kurze Definition und ein paar Erläuterungen dazu. Sie können aber im Internet unter der Bezeichnung „Braune Zwerge“ gerne suchen und mehr Informationen zu diesen Sonderlingen einholen. Das Forschungsgebiet der Braunen Zwerge ist noch sehr jung, weil erst mit den heutigen Methoden diese Himmelskörper beobachtet werden können.

Der zweite Newsletter gibt Ihnen einen Einblick, in die wissenschaftliche Suche nach außerirdischen Nachbarn. Welche Schwierigkeiten es gibt und wie man vorgeht, um Kontakte bzw. Anzeichen von außerirdischer Intelligenz zu erfahren. Außerdem können Sie gerne die angegebenen Web-Seiten aufsuchen, um sich in das Thema weiter zu vertiefen.

Viel Spaß beim Lesen und Bilden und bleiben Sie gesund und uns gewogen. Sie können den Newsletter über Ihre E-Mail-Adresse direkt beziehen. Senden Sie eine E-Mail an info@astrowis.de mit Bezug „Newsletter“.

PS: Mit etwas Glück wird man in den nächsten Wochen den Kometen „Atlas“ (offizielle Bezeichnung: C/2019 Y4) mit bloßem Auge am Nachthimmel erblicken können. In klaren Nächten sollte der Komet bis Mitte Mai sichtbar sein. Die Astronomen gehen jedenfalls davon aus. Mit der Annäherung an die Sonne entsteht der für Kometen charakteristische Schweif, der den Kometen von anderen Himmelskörpern gut unterscheidbar macht. Viele Vergnügen beim Entdecken, bleiben Sie gesund und uns gewogen!

Im Namen des gesamten Vereins

Dr. Manfred Dietrich (Kontakt: info@astrowis.de)